

Hofheim, 7. Dezember 2017

Zusammen die Natur erhalten

Fusion der Vereine „Main-Taunus Streuobst“ und „Naturlandstiftung im MTK“

Durch Verschmelzung hat sich der Verein „Main-Taunus Naturland und Streuobst“ gegründet. Wie Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilt, besteht der neue Verein aus dem Streuobst e. V., der juristisch aufgelöst wurde, und der Naturlandstiftung im MTK, die diesen Verein aufgenommen hat. Der Verein dient der Landschaftspflege und soll sowohl den Naturschutz aktiv fördern als auch die Interessen von Kommunen, Naturschutzverbänden und der Landwirtschaft an einen Tisch bringen, um übliche Interessenkonflikte zu vermeiden. „Main-Taunus Naturland und Streuobst fördert den konstruktiven Dialog zwischen den verschiedenen Gruppen. Nur zusammen können wir mehr für den Naturerhalt erreichen“, so Overdick.

Der Verein Main-Taunus Streuobst wurde 1992 gegründet, um den Erhalt der Obstwiesen im MTK zu fördern und zu unterstützen. Er weist eine vielfältige Aktionspalette auf, die von Beratungsangeboten der Obstwiesennutzer, Baumschnittkursen, Familienerntetagen bis hin zu Obstbaumsammelbestellungen und Geräteverleih reicht. Die Ziele des 1999 gegründeten Vereins Naturlandstiftung im MTK waren andere, nämlich der Kauf ökologisch wertvoller Grundstücke und die Durchführung sinnvoller Naturschutzmaßnahmen auf den Grundstücken. Mittlerweile sind 23 Grundstücke im Besitz des Vereins.

Im neuen Verein werden beide Aufgabenbereiche weitergeführt. So soll zudem doppelte Arbeit vermieden werden. Laut Satzung ist Umweltdezernentin Overdick als Vorsitzende gesetzt. Dazu kommen weitere Vorstandsmitglieder, darunter Vertreter aus den Kommunen, den Naturschutzverbänden, der Landwirtschaft und des Obst- und Gartenbauvereins. „Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit. Die Reaktionen waren beim ersten Treffen allesamt positiv“, berichtet Overdick.